



Einjährige Berufsfachschule (B1) Erweiterter Erster Schulabschluss Gesundheit/Erziehung und Soziales Profilbildung Gesundheitswesen*

Dauer: einjährig

Ziel:

- Erweiterter Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
- berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Gesundheitswesen

Voraussetzung: • Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)

* gemäß Anlage B1 Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK), Fachbereich Gesundheit/ Erziehung und Soziales, Berufsfeld Gesundheitswesen



Bildungsgang
Im
Talentschulversuch NRW

Hachener Str. 177, 44265 Dortmund
Telefon: 0231 50285 41/44, Telefax: 0231 50285 78
paul-ehrlich-berufskolleg@stadtdo.de
www.pebk.de

B **i** **S** **S**
Bildung durch
Sprache und Schrift

Sie erreichen uns: montags bis donnerstags 7:30 Uhr - 15:00 Uhr,
freitags 7:30 Uhr - 13:30 Uhr

mit der Stadtbahnlinie U49 und den Buslinien 438, 441, 443 und 447
mit dem Pkw über die B 54, Abfahrt Hachene

Ziele des Bildungsganges

- Die einjährige Berufsfachschule vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Gesundheitswesen für die Aufnahme einer Ausbildung im dualen System oder die unmittelbare Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.
- Der Erwerb des Erweiterten Ersten Schulabschlusses (Hauptschulabschluss nach Klasse 10) ist möglich.
- Das Kennenlernen möglicher Ausbildungs- und Arbeitsstellen durch Betriebspraktika, vorrangig im Berufsgeld Gesundheit, wird ermöglicht.
- Ausgleich von individuellen Lernrückständen insbesondere bei Schüler*innen mit fortbestehendem Förderbedarf.
- Erweiterung der deutschen Sprachkenntnisse insbesondere für neu zugewanderte Jugendliche mit Deutsch als Zweitsprache.
- Ausbau der personalen Kompetenz mit den Teilbereichen Sozialkompetenz und Selbstständigkeit



Perspektiven

Durch den Erwerb beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Gesundheitswesen entsteht Klarheit über den Berufswunsch und eine realistische Einschätzung der persönlichen Voraussetzungen für einen Ausbildungsberuf im Gesundheitswesen.

Im Bildungsgang werden grundlegende Kompetenzen vermittelt, die die Chancen auf einen Ausbildungsplatz z. B. in den folgenden Ausbildungsberufen erhöhen: Medizinische*r Fachangestellte*r, Zahnmedizinische*r Fachangestellte*r, Berufe in der Kranken- und Altenpflege, Medizinisch-Technische*r Assistent*in, Hebamme/Entbindungspfleger oder Physiotherapeut*in.

Der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule (B1) ermöglicht den Übergang in die einjährige Berufsfachschule (B2) mit dem Ziel des Mittleren Schulabschlusses. Anschließend stehen Bildungsgänge des Fachbereiches Gesundheit und Soziales wie die Fachoberschule oder die zweijährige Berufsfachschule mit dem Ziel der Fachhochschulreife oder dem Beruflichen Gymnasium mit dem Ziel der Allgemeinen Hochschulreife offen.

Eine Übersicht über die Bildungsgänge findet sich auf unserer Homepage unter www.pebk.de. Weiterführende Informationen zum Berufsfeld finden Sie auf den Seiten der [Bundesagentur für Arbeit](http://www.bundesagentur-fuer-arbeit.de) unter Berufenet.

Eingangsvoraussetzungen

- Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)

Dauer und Phasen des Bildungsganges

Es handelt sich um einen einjährigen Bildungsgang mit fachpraktischem Unterricht und integrierten Betriebspraktika.

Der Unterricht findet montags bis freitags von 7.40 Uhr bis 14.30 Uhr statt.



Stundentafel

Unterrichtsstunden je Woche*	
Berufsbezogener Lernbereich	
Bereichsspezifische Fächer des Gesundheitswesens <ul style="list-style-type: none"> • Erziehung und Soziales • Pflege und Gesundheit • Personal- und Arbeitsorganisation 	15 – 18 h
Mathematik	2 – 3 h
Englisch	2 - 3 h
Wirtschafts- und Betriebslehre	2 h
Berufsübergreifender Lernbereich	
Deutsch/Kommunikation	2 – 3 h
Religionslehre	1 – 2 h
Sport/Gesundheitsförderung	1 – 2 h
Politik/Gesellschaftslehre	1 – 2 h
Differenzierungsbereich	
	1 - 5 h
Gesamt	32 - 35 h

* Für Schüler*innen mit Deutsch als Zweitsprache wird ein erweitertes Unterrichtsangebot im Fach Deutsch/Kommunikation vorgehalten.

Prüfung

Eine Prüfung findet nicht statt.

Die Schüler*innen erhalten ein Abschlusszeugnis, wenn sie die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt haben.

Eine Nachprüfung bei Nichterreichung der Leistungsanforderungen ist unter bestimmten Bedingungen möglich.

Schüler*innen, die die Leistungsanforderungen nicht erfüllt haben, erhalten ein Abgangszeugnis mit dem Hinweis, dass die Schulpflicht in der Sekundarstufe II erfüllt ist, sofern kein Ausbildungsverhältnis begonnen wird.

Eine Wiederholung ist nur möglich, wenn erwartet werden kann, dass aufgrund der Leistungsfähigkeit, der Gesamtentwicklung und der Förderungsmöglichkeiten des Berufskollegs im Folgejahr eine erfolgreiche Mitarbeit möglich ist.

Besonderheiten

- professionell ausgestattete Fachpraxisräume zur Unterstützung des handlungsorientierten Unterrichts
- Kennenlernen des Berufsfeldes Gesundheitswesen
- Kontakt zu potenziellen Ausbildungsbetrieben
- gezielte Vorbereitung auf die duale Ausbildung (z.B. Altenpfleger*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Medizinische*r Fachangestellte*r)
- umfassende Schullaufbahnberatung
- Unterstützung bei privaten Problemen durch die Schulsozialarbeit
- Einführungstage zu Beginn des Bildungsganges
- intensive Praktikumsbetreuung (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung)
- gutes Lernklima und umfassende Schullaufbahnberatung
- individuelle Förderung bei Lernrückständen und Sonderbegabungen

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das zentrale Anmeldesystem "Schüler Online". Den Link dazu sowie weitere Angaben über die Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage www.pebk.de unter dem Menüpunkt „Anmeldung“ und auf www.schueleranmeldung.de.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.pebk.de. Bei weitergehendem Informationsbedarf zum Bildungsgang vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin mit der Bildungskoordination.